

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 27 (1901)
Heft: 1

Artikel: Kritik
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-436576>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Huskommliches.

Sausi: Ist das dys Land?
Res: Nei, i has empfangen.
Sausi: Was mußt derfür zahle?
Res: Feuevierz'g Fränkli.
Sausi: Magst de use cho mit dem Ertrag?
Res: Es geit e so; fän han-i grad für e Zins g'löst.
Sausi: Aber, u de für d'Arbeit?
Res: So, i ha du d'Müh für d'Arbeit g'rechnet.
Sausi: Mach Di sling uf Züri use! Därwäg überchunfst d'ört Arbeit gnue!

Neueste Telegramme des „Nebelspalter“.

Paris. Heute haben keine Offiziersausreitungen stattgefunden.
London. Chamberlain hat sich bereit erklärt, die in der Schweiz für die Buren gesammelten Gelder entgegenzunehmen.
Sapfadl. General Klumpudding hat einen sichern Plan entworfen, den verfluchten De Wet abzufangen. Er läßt ihn wegen Ein- und Ausbruchs stechbriestlich verfolgen.
Peking. Die Boxer haben, in Anerkennung ihrer Leistungen, den Grafen Waldersee zum Ehrenboxer, die übrigen Generale zu Freimitgliedern ihrer Sekte ernannt.
Berlin. Infolge der außerordentlichen Ehrung Deutschlands in der Person des Grafen Waldersee (vide Telegramm aus Peking) wird Prinz Tuan zum Reichsstaatsanwalt ernannt mit dem speciellen Auftrage, für Majestätsbeleidigungen das beschleunigte chinesische Verfahren einzuführen.

Kritik.

Als sie sind eingezogen, von China heimgekehrt,
 Die ersten Hunnenriege, hat man sie als Helden geehrt.
 Sie zogen durchs' Brandenburger-Thor ein in Berlin,
 Und die Hurra-Patrioten haben feste Hurra! geschrie'n —
 Doch oben brumnte das alte, das Brandenburger-Thor:
 „Die kommen mir wohl wie die Sonne n — doch nicht wie „Helden“ vor
 Dorfa.

Englische Siegesnachricht aus Südafrika.

Lord Ritscher telegraphiert an **Victoria:**
Pretoria: Nachdem einer unserer Kaffern-Spione ins Hauptquartier die Meldung gebracht hatte, daß sich bei Eden in einer Entfernung von ungefähr 20 Meilen von hier südlich in abgelegener Gegend noch eine prächtige große Farm, einem Burenkommandanten angehörend unversehrt vorgefunden, die merkwürdigerweise der verwüstenden Thätigkeit unserer illustren Truppen entgangen zu sein scheint, sandte ich sofort den Oberlieutenant Gourgesnyder mit dem 104. Hochländer-Regiment aus. Derselbe traf die Farm scheinbar verlassen an, nahm sie mit einem mit größter Bravour durchgeführten Sturmangriff, wobei von einem Feind nirgends etwas zu bemerken war, ein und nachdem die sämtliche Fahrhabe, soweit solche unsern wackeren Truppen nicht zum Mitnehmen dienlich, zuvor noch kurz und klein geschlagen worden, wurde das große Gebäude nach allen Regeln unserer Kriegskunst eingeebnet. Als Gefangene fielen in die Hände der Truppen vier hübsche junge Frauengzimmer, die sich versteckt gehalten und die dards'se Loos der Offizieren zugeteilt wurden, ein Schweinchen, eine Ziege und ein Kanarienvogel, welcher letzterer der Regimentskape überlassen werden mußte. Es war ein glorreicher Tag! — Keine Verluste!

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Rasche Hilfe!

Von vielen Schweiz. Aerzten, Apothekern und Geheilten wird bezeugt, daß **Einreibungen mit Rheumatol vortrefflich wirken** bei allen durch **Erkältung verursachten rheumatischen Leiden**, Muskel- u. chronischem Gelenk-Rheumatismus, Gliederreihen, Nervenfuß, Nictias, Hüft- u. Rückenweh, sowie bei Brust-Katarrh, Husten, Heiserkeit. — Rheumatol ist in allen Apotheken erhältlich zu Fr. 1.50 die Flasche mit Gebrauchsanweisung.

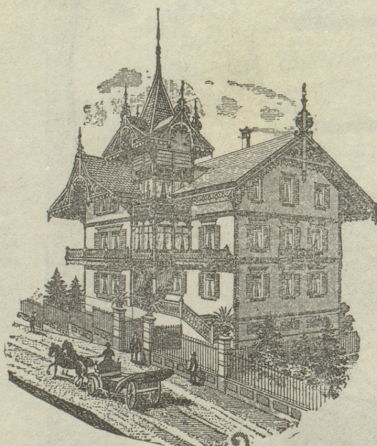
Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Cravates, billigste bis feinste Genres in unerreichter Auswahl u. Seidenstoffe jeder Art. **Adolf Grieder & Cie., Zürich.**

Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Hämig. Aeltestes Geschäft Zürich's.
 Hauptgeschäft **Rathausplatz**, mit Filialen **Bahnhofplatz Café du Nord**, **Paradeplatz** unterm Hotel Baur en ville.
 Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigarretten und Tabake. 50-52
 Lager in feinen Flaschenweinen.

Baugeschäft, Chalet-Fabrik



CHALET-BAU

von der einfachsten bis
 reichsten Ausführung.

**Block- und 78-26
 Fachwerkbau.**

Jb. Kuldi

Architekturbureau

BRUGG

(Kanton Aargau)

— Telephon. —

EXPORT und MONTAGE in alle Länder-

Central-Heizungen

Bad- und Wasch-Einrichtungen 39 a - 20

GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

Kräftigungsmittel.

Herr Oberstabsarzt Dr. med. Ruff in Möhringen (Baden) schreibt: „Trotz der kurzen Zeit, während der ich das Haematogen in seiner Wirkung beobachtet, habe ich so auffallende Heilresultate wahrgenommen, dass ich Ihr Präparat unter allen tonischen in die erste Reihe stelle. Ich fand besonders eklatante Erfolge bei einem infolge chronischen Bronchialkatarrhs mit schlimmsten Erscheinungen ganz herabgekommenen 58-jährigen Manne, der jetzt nach 4 Wochen fast nicht mehr hustet und wieder frische Gesichtsfarbe bekam.“

Herr Dr. med. Grill in Ludwigsburg (Württemberg): „Dr. Hommel's Haematogen habe ich bei einem Lungenschwindsüchtigen angewandt. Die appetitanregende Wirkung war gleich auffallend für Arzt und Patient. Die Gewichtsabnahme (in 4 Wochen 18 Pfund) hörte im Verlaufe der Kur vollständig auf.“ Depots in allen Apotheken. 1-3

Nicolay & Co., Zürich.

Warnung vor Fälschung!

Weder in **Pillen noch in Pulverform**, sondern nur in **Flaschen** mit eingepprägtem Namen ist **Dr. Hommel's Haematogen** echt.

603/12

OLD ENGLAND

Münstergasse ZÜRICH Marktgasse

Joseph Ferralli

Grösstes Geschäft, anerkannt billigste Bezugsquelle für **Haushaltungs- und Küchengerätschaften, Lampen, Reiseartikel, Quincaillerie, Spiegel, Cristall, Porzellan, Körbe etc.** 98/12

Illustrierte Preiskourante gratis und franko. — Versand in der ganzen Schweiz